



Flexreport AG

„Der Weg vom klassischen Reporting hin zum
prozess und qualitätsorientierten Ablaufcontrolling
mit innovativen Technologien in einem modernen MIS“

Vorwort zum MIS



Paradigmenwechsel im Spital

- ❖ Neue Abrechnungsformen sowie die direkten aber auch indirekten Anforderungen an z.B. Tarmed, DRG und Rekole fordern eine neue Leistungstransparenz.
- ❖ Behandlungsprozesse lassen sich nicht mehr fachbereichsbezogen abgrenzen, sondern müssen als Ganzes gesehen und ggf. vernetzt werden.
- ❖ Es werden erste Anforderungen in Richtung med. Behandlungs-, aber auch Ablaufqualität aus der Ärzteschaft gefordert.
- ❖ Kostenträger drängen auf wirtschaftlichere Strukturen, Zusammenlegungen von Spitälern. Außerdem steigt der Wettbewerb unter den Häusern um die Patienten.

Diese Veränderungen erfordern neue Controllingwerkzeuge.

- ‚Excelitis‘ stösst an ihre Grenzen und ist fürchterlich arbeitszeitintensiv.
- Es zeichnet sich ab, dass eher starre Reportingwerkzeuge, die stark finanzkennzahlenlastig ausgerichtet sind, nicht mehr ausreichen.
- Es gilt flexible, ganzheitliche Prozesse zu unterstützen/Ableitungen zu treffen und zu kontrollieren.

Die Geburtsstunde von PRISMA

Vision

Hausweit konsistente Datenlager zu bauen, um darauf mit **modernen, flexiblen** Analyse-/ Auswertungswerkzeugen aufzusetzen um die Daten **analytisch** und **prozessorientiert** zur Verfügung stellen.



Kennzahlen aus den Datenbeständen möglichst ohne Zuhilfenahme Dritter, schnell, frageflexibel und vom Umfang **leitstandbezogen**, in einem **leicht bedienbaren** Arbeitsmedium darzustellen.

PRISMA Pflichtenheft -2003 revolutionär-

Technische Grundanforderung:

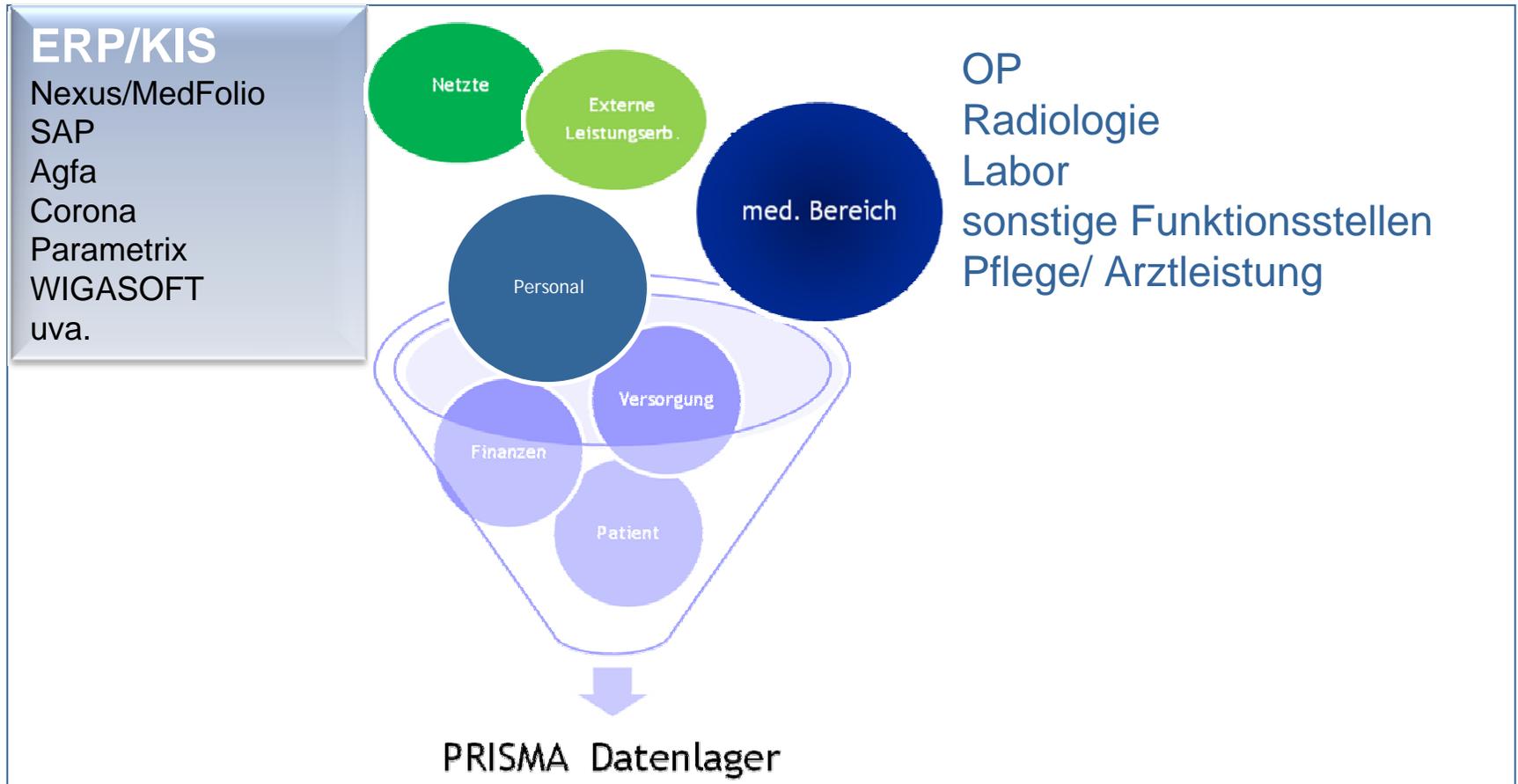
- Sollte hausweit über alle Systeme und Schnittstellen in der Lage sein die Daten zu übernehmen.
- Aufsetzen auf ERP/KIS und somit keine Doppelpflege von Strukturen oder Berechnungen.
- Flexibel dem Controller die Möglichkeit geben, Auswertungen ohne Lieferantenbeteiligung hausweit erstellen zu können.
- Sollten die aktuell modernsten Werkzeuge von einem marktführenden Unternehmen genutzt werden.

PRISMA Pflichtenheft -2003 revolutionär-

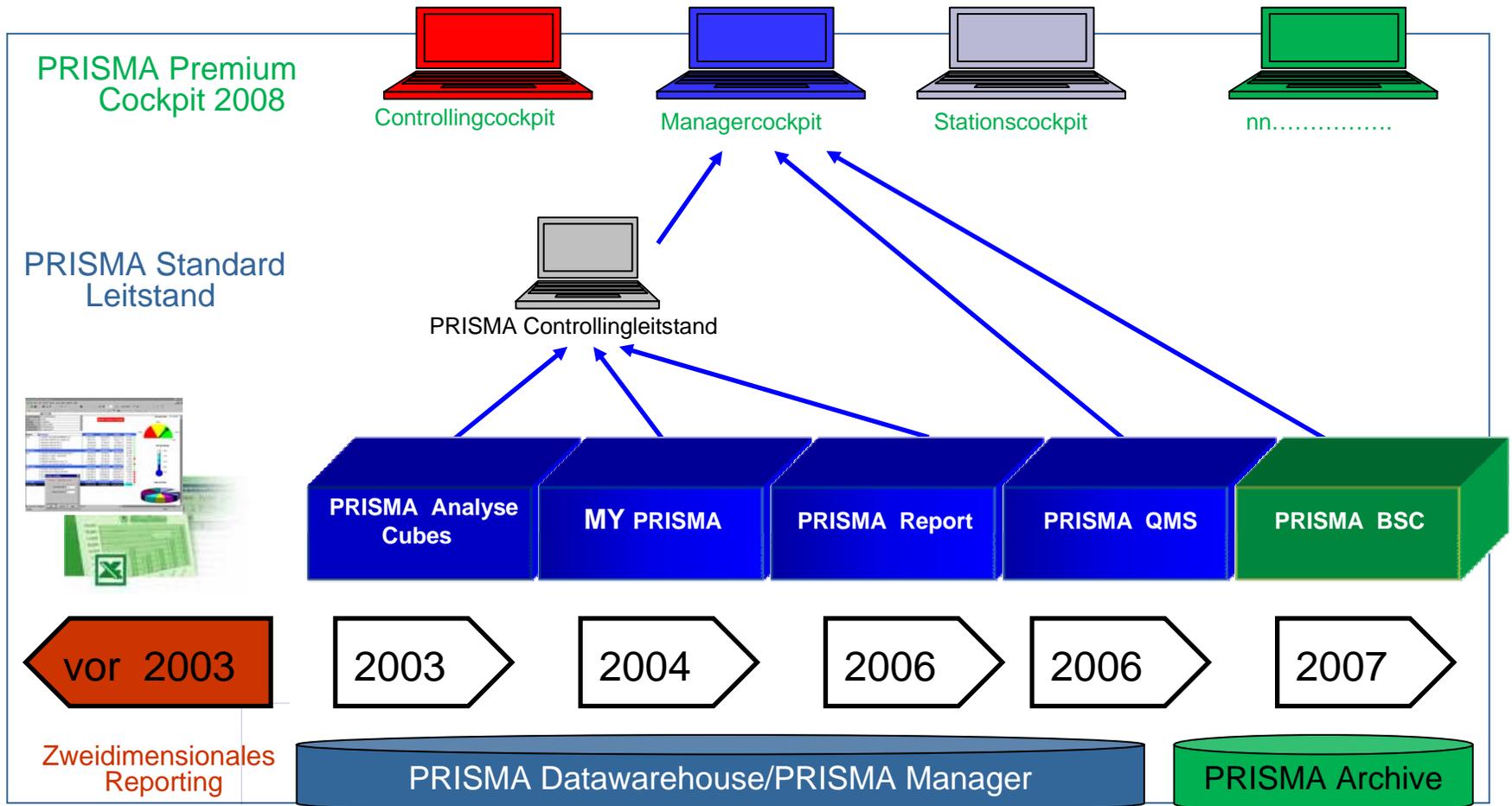
Zusatzanforderungen:

- Personenbezogener WEB-Infoleitstandsgedanke sollte verfolgt werden.
- Gesamtheitlich med. qualitätsorientierter Behandlungsablauf sollte ab bildbar sein und unterstützt werden.
- Hohe Flexibilität in der Datenauswertung damit Ad- Hoc- Auswertungen ohne grossen Zeitaufwand möglich sind und Analysen schnell erstellt werden können.
- Es sollte die Strukturen und die Begrifflichkeiten (Sprachgebrauch) der Vorsysteme übernommen werden können.
- Über Kooperationspartner (KIS Hersteller) sollte gearbeitet werden um zu gewährleisten, dass eine hohe Verfügbarkeit durch abgestimmtes Vorgehen möglich ist.

Grundlage, das Datenlagers



Die Produkte in der Übersicht

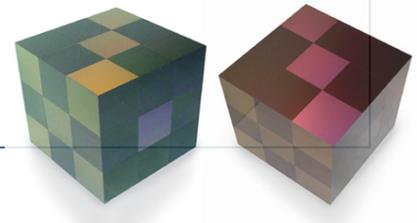




PRISMA Analyse

Das Cube basierende Werkzeug für die flexible Analyse im Controlling.

- ❖ Themenspezifisch auf die Ad- hoc- Auswertung ausgerichtet.
- ❖ Flexibel und mit der Möglichkeit von zig' tausenden eigenen zusammenstellbaren Kombinationen/Sichten.
- ❖ Schnell in der Aufarbeitung und der Prozessanalyse und intuitiv bedienbar.
- ❖ Datenqualitätsanalyse des KIS optimal geeignet.





PRISMA Analyse

Multidimensionale Cubes

- Patienten
- Abrechnung
- DRG (4 Version)
- Finanz
 - KTR
 - KST
- Leistung
- HR
- Materialwirtschaft
- Med. tech. Bereiche

The screenshot displays a Business Intelligence tool interface with the following components:

- Table View:** A table titled "MDC" showing data for "EinJahr" 2004. The columns are "Finanzierung" and "Erfolg". The rows list various MDC categories (1-9) and a "Grand Total".
- Bar Chart:** A bar chart titled "Finanzierung | Erfolg" showing the difference between financing and success for each MDC category. The y-axis ranges from -2,000,000 to 2,000,000.
- Table View (Right):** A detailed table titled "MDC" showing data for "EinJahr" 2004. The columns are "Finanzierung" and "Erfolg". The rows list various MDC categories (1-9) and a "Grand Total".
- Table View (Bottom Right):** A table titled "MDC" showing data for "EinJahr" 2004. The columns are "Finanzierung" and "Erfolg". The rows list various MDC categories (1-9) and a "Grand Total".

MY PRISMA

My PRISMA

- Sollte tatsächlich mit PRISMA Analyse (Pivot) oder PRISMA Report eine Auswertung nicht möglich sein, können Sie diese einfach mit MY Report erstellen und verteilen. Selbstverständlich auf Ihnen bekannten Bezeichnungen, die das selbsterstellen von Abfragen erleichtern.
- Ergänzung der Individualität in den Reports

The screenshot shows a database management tool interface. The main window displays a query editor with the following SQL statement:

```
SELECT distinct TO3 s Versichte, s DRIO, s FAKTR, convert(varchar, s AusbDatum, 111), s OuterStatus  
FROM sAuswahlPRISMA s  
where sOuterStatus = '2' and datepart(yy, s AusbDatum) = '2004'  
order by Versichte
```

Below the query editor, there is a table structure view showing columns: Versichte, TO3, sAuswahlPRISMA, and OuterStatus. The data grid below shows the following data:

Versichte	TO3	sAuswahlPRISMA	OuterStatus
410	100	181821	20040518 2
410	100	188501	20040518 2
410	100	188501	20040719 2
410	101	105507	20040514 2
410	102	128240	20040529 2
410	111	123774	20040518 2
410	111	123064	20040422 2
410	111	188883	20040527 2
410	111	187024	20040629 2
410	118	181793	20040529 2
410	122	155485	20040429 2
410	122	171290	20040613 2
410	127	194496	20040518 2
410	127	195216	20040529 2
410	127	197995	20040518 2
410	127	111714	20040518 2
410	127	128228	20040518 2
410	127	188444	20040518 2
410	127	155682	20040511 2
410	130	114874	20040519 2
410	130	123762	20040511 2
410	131	143927	20040416 2
410	130	182940	20040518 2
410	133	157852	20040525 2
410	134	194719	20040514 2
410	134	142303	20040421 2

PRISMA Reports

2 Typen von Reports die aufeinander spielen

- klassisches Fachreporting
- aggregiertes personenbezogenes Leitstand-Kennzahlen-Reporting

Klassisches Reporting :

- o Patient
- o Personal
- o KTR Report (zB. nach REKOLE)
- o Kostenstellen
- o Leistungen
- o usw.



PRISMA Report Leitstand

Leitstandkonzept -arbeitsplatzbezogene Kennzahlenkonzept-

- **Übersichtlich:** Hier wählen Sie aus heute 90 (in Planung 200...) verdichteten Steuerungsparametern eines Spital die für Sie wichtigen frei aus. Diese werden dann auf einer Seite, angezeigt und in die Tiefe durch Doppelklicks auf 3-4 Ebenen analysiert.
- **Analytisch:** Planzahlen können hinterlegt und somit Vergleiche gefahren werden (simples BSC)

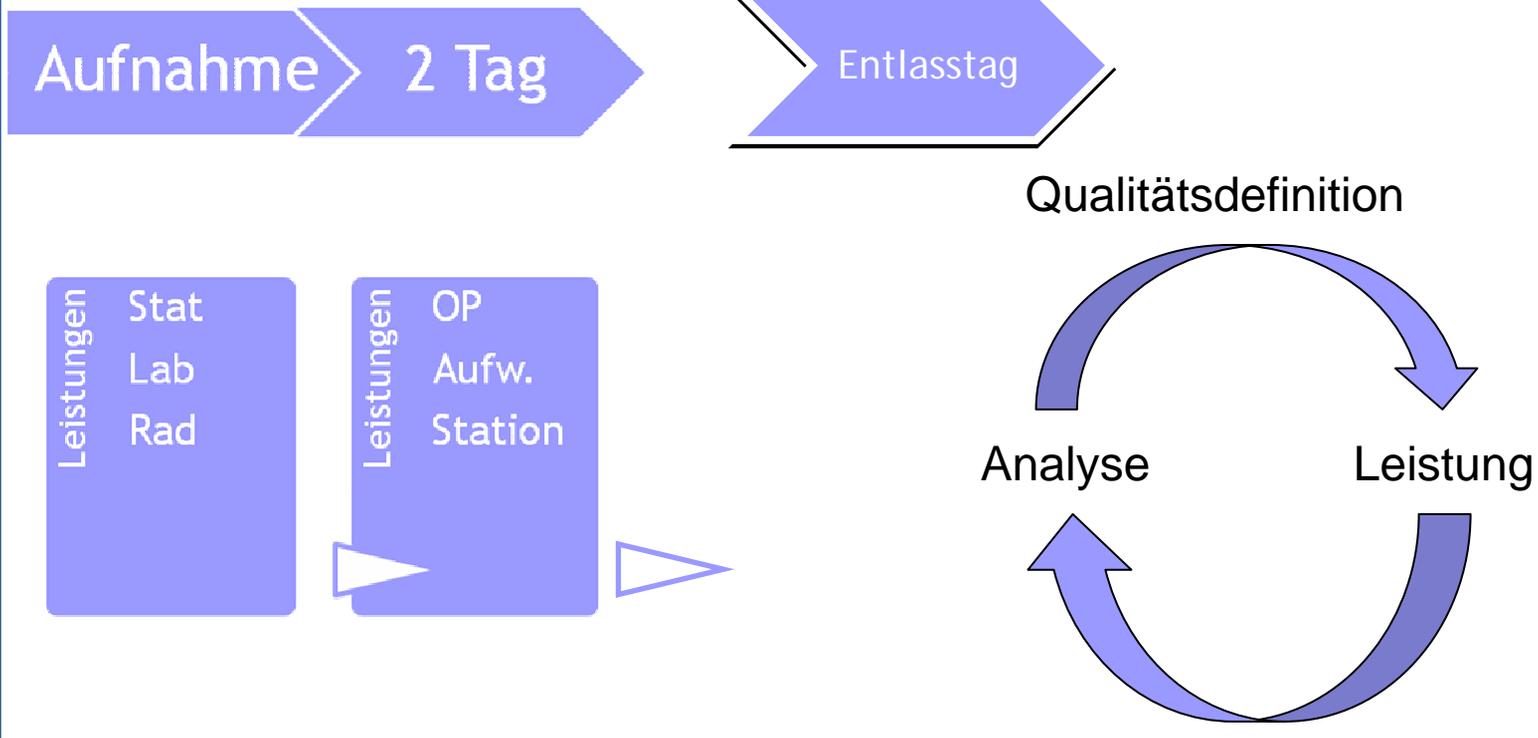


Personen/Gruppenbezogenes Anzeigen der Kennzahlen, die für deren Bereich benötigt werden.



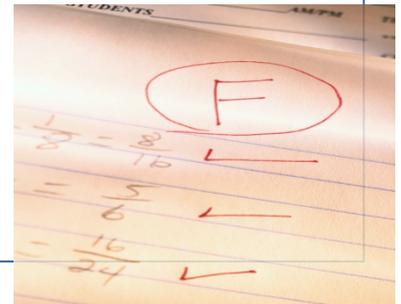
QMS Qualitätsleitfäden

PRISMA QSM -Cubes und Reports für Ihre Qualität.



Kennzahlen sind schon vielerorts vorhanden.

- PRISMA QMS unterstützt Sie dabei, dass qualitätsgestützte med. Abläufe abgeleitet, aber auch Qualitätsmuster kontrolliert und ggf. neuen Erkenntnissen angepasst werden können.
- Schafft die Grundlage auch für die Einführung prozessorientierter KIS Systeme.
- Bietet in Premium auch eine Möglichkeit zur Darstellung Qualitätsmuster für den Handelnden.



PRISMA Premium

Home - DRG ANALYZER - Microsoft Internet Explorer

Address http://www.CMG-ANALYZER/def.auf.aspx

Home Documents and Lists Create Site Settings Help Up to Team Web Site

DRG ANALYZER

Verweildauer

Modify Shared Page

Announcements
There are currently no active announcements. To add a new announcement, click "Add new announcement" below.
Add new announcement

Events
There are currently no upcoming events. To add a new event, click "Add new event" below.
Add new event

Verweildauer pro Hauptkostenstellen

Dim: Geschlecht, Geschlecht	All	Other Mode
Dim: Klassen, Klasse	All	
Dim: Uvz, Uvz	All	
Dim: Komplikationen, Komplikationen	All	
Geburt, Geburt, Geburtsjahr	All	

Verweildauer in Tagen Spital

	Actual	Default Target
7.02	6.75	

Verweildauer in Tagen HKST

M100 Innere Medizin	6.23	7.31
M200 Chirurgie	7.22	7.00
M600 Ophtalmologie	2.47	2.89
M700 ORL	4.50	4.08

Verweildauer Aerzte / DRG's

RV Aerzte

	Actual	Default Target
28.67	9.37	

Verweildauer per HKST

HKST	Durchschnitt_ALOS IST	DRG_ALOS
M100 Innere Medizin	~6.2	~7.3
M200 Chirurgie	~7.2	~7.0
M600 Ophtalmologie	~2.5	~2.9
M700 ORL	~4.5	~4.1

Abweichung Aerzte

EV Top10 Aerzte

Abweichung ALOS IST zu DRG_ALOS Top 10 Aerzte in Tagen

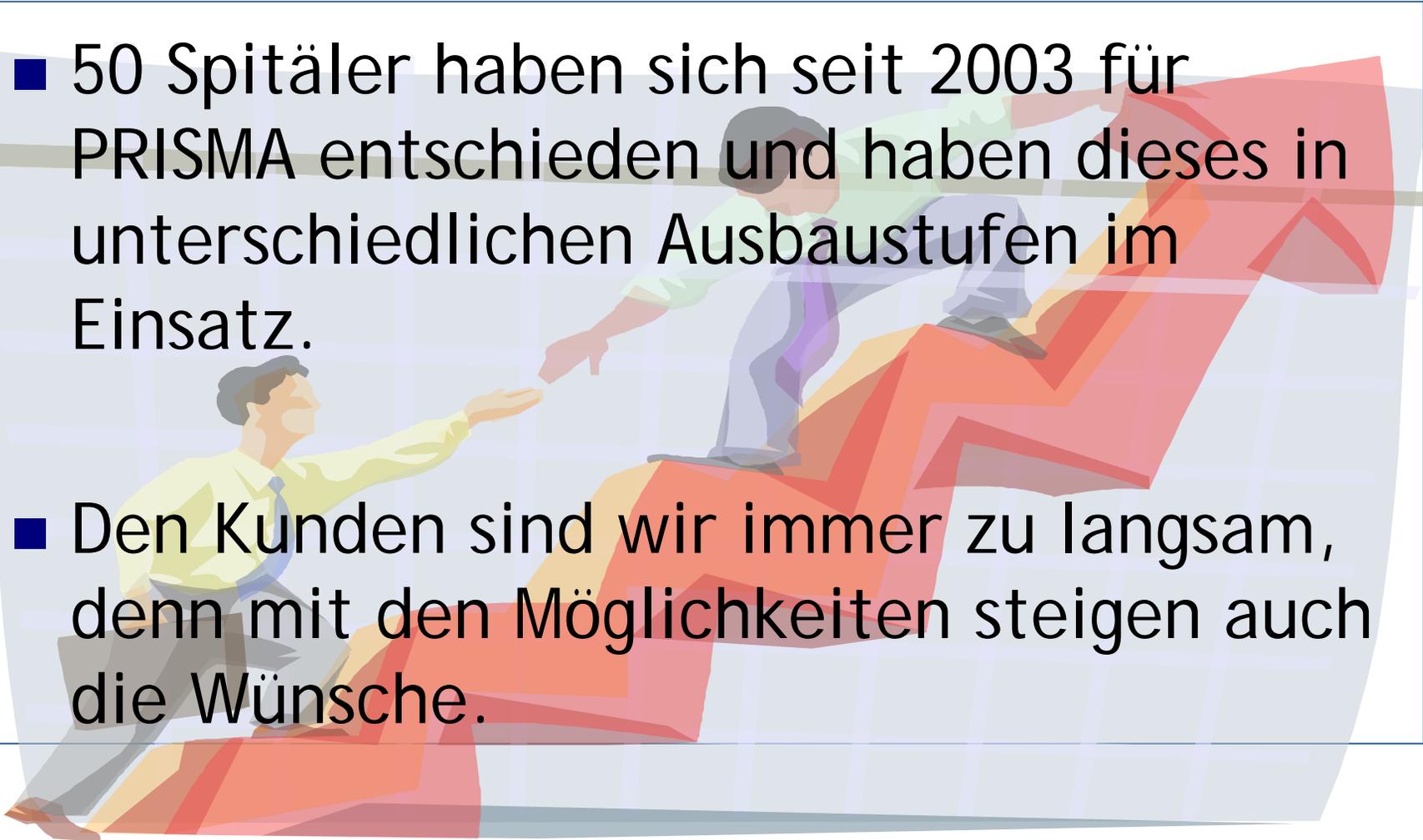
Dr. Arzt	Abweichung
Dr. Arzt_114	4.38
Dr. Arzt_145	4.38
Dr. Arzt_175	4.38
Dr. Arzt_232	4.38
Dr. Arzt_316	4.38
Dr. Arzt_374	19.38
Dr. Arzt_467	4.38
Dr. Arzt_478	4.38
Dr. Arzt_481	4.38
Dr. Arzt_494	4.38

Abweichung DRG's

EV Top10 DRGs

Abweichung ALOS IST zu DRG_ALOS Top 10 DRG's in Tagen

Erfolg/Zeithorizont

- 50 Spitäler haben sich seit 2003 für PRISMA entschieden und haben dieses in unterschiedlichen Ausbaustufen im Einsatz.
 - Den Kunden sind wir immer zu langsam, denn mit den Möglichkeiten steigen auch die Wünsche.
- 
- An illustration showing two business men in suits. One man in a yellow shirt is at the bottom left, reaching out towards the other man. The second man, in a light green shirt, is positioned higher up on a large, 3D bar chart that trends upwards from left to right. The chart is rendered in shades of red and orange. The background is a light blue grid.

Produktvarianten/Version

- Produktvarianten

- Akut- Spital
- Fach- Kliniken/Pflegeheime
- Reha- Kliniken

- Version

- PRISMA Light
 - das Produkt für Häuser mit Ansprüchen aber kleinem Budget.
- PRISMA Standard im Portal
 - Cubes und Reports
- PRISMA Premium im Cockpit
 - Verteilung, indiv. Arbeitsoberflächen/ Layout

Entwicklungsumgebung/System

- Entwicklungsumgebung:
 - Ausschliesslich MS Tools, ohne Anbieter Dritter die wir an die fachlichen Spitalbedürfnisse anpassen.
- Systemvoraussetzungen
 - Windows SQL Server (heute 2005)
 - Windows ab 2000
 - Microsoft Office ab 2000
- Anzeige
 - MS Internet Explorer

Flexreport: die Firma

Wir sind eine rein Schweizer-Unternehmung.

■ Schweiz

- 6 Mitarbeiter fest (Vertrieb, Umsetzung, Schulung, Konzept)
 - 15 Erfahrung in der EDV im Gesundheitswesen
- Entwicklungspartner mit 8 Personen in Indien, die ausschliesslich für die Flexreport arbeiten.

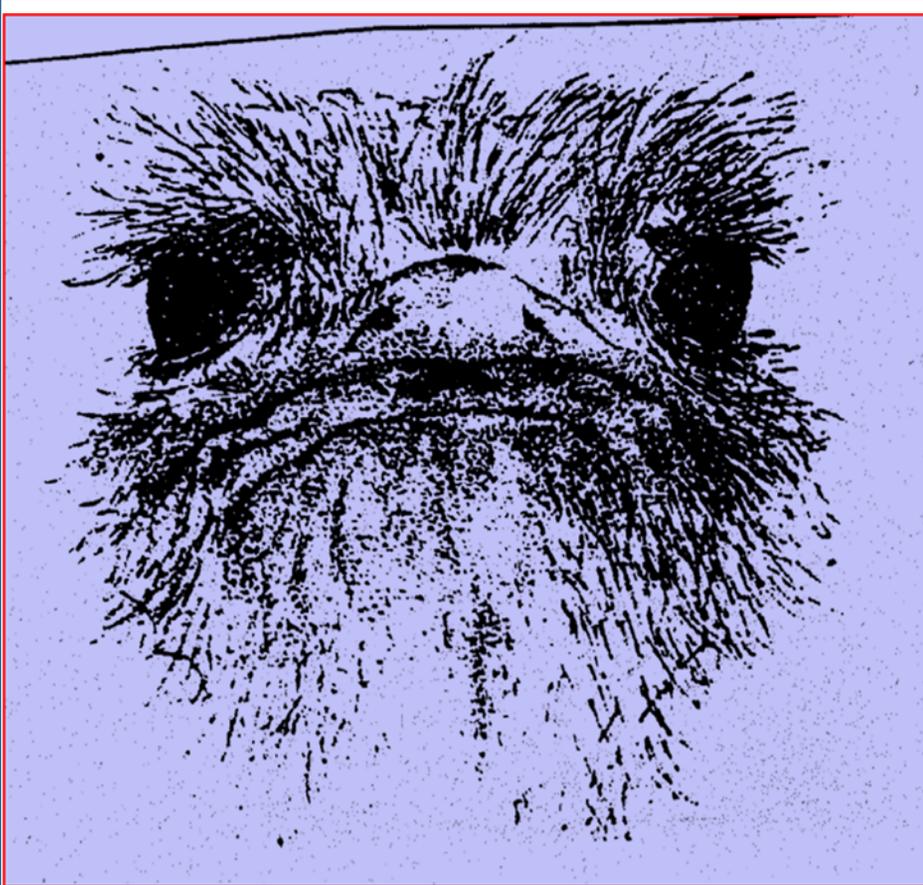
■ Vertriebspartner Deutschland

- 2,5 Mitarbeiter (Anpassung, Support)

Flexreport: die Lösung

- **Innovativ:** Die Produktvision ist auf Eigeninitiative, Flexibilität und Schnelligkeit ausgerichtet und wurde/wird leitstandbezogen mit neuen Werkzeugen ausgebaut.
- **Zukunftssicherheit:** Wir bieten ein rein auf Microsoft basierendes Werkzeug welches ohne Probleme auch im Haus weitergepflegt und ausgebaut werden kann.
- **Ausbaufähigkeit:** Das System kann ergänzende zu heute vorhandenen Controlling modular eingesetzt und eingeführt werden.
- **Know-How:** Erfahrung in Entwicklung und Umsetzung von EDV im Gesundheitswesen.

Die Lösungen für die Zukunft sind da !



Wer heute den Kopf in den Sand steckt, knirscht morgen mit den Zähnen.

Deshalb sprechen Sie mit uns über Ihre Anforderungen. Wir sehen, wie wir Ihnen heute, aber auch schon für morgen, weiterhelfen können.